



Krankenhaus St. Josef Braunau
PR & Kommunikation
Dr. Christian Huber

Ringstraße 60, 5280 Braunau am Inn
Tel.: 0676 4460026
E-Mail: christian.huber@khbr.at
www.khbr.at

Braunau, am 23. Januar 2024

Hebammen-Camp am 26. Februar am Krankenhaus Braunau

Hebammen und Geburtshelfer in Ausbildung oder die ihr Studium im vergangenen Jahr beendet haben, lädt das Krankenhaus St. Josef in Braunau am Montag, dem 26. Februar, zu einem kostenlosen Hebammen-Camp im Spital ein. Auf alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer wartet ein abwechslungsreiches Programm aus Theorie und Praxis.

„Wir freuen uns auf viele Interessierte. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer können an diesem Tag die Faszination der Geburtshilfe hautnah erleben. Es gibt dabei auch die einzigartige Gelegenheit, Ultraschall-Untersuchungen selbst durchzuführen“, betont Hildegard Prohammer, Leitende Hebamme am Krankenhaus Braunau.

Die Teilnahme am Hebammen-Camp ist kostenlos. Ein Mittagessen ist dabei inkludiert. Anmeldungen sind auf der Krankenhaus-Website www.khbr.at/hebammen-camp-2024/ möglich.

Rücksprachehinweis:

Dr. Christian Huber

0676 4460026

christian.huber@khbr.at

Krankenhaus St. Josef Braunau

Im Krankenhaus St. Josef in Braunau erfahren Menschen eine wohnortnahe medizinische und pflegerische Versorgung auf höchstem Niveau, ein wertschätzendes Umfeld und spirituelle Begleitung. 1.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter betreuen jährlich rund 100.000 Patientinnen und Patienten. Das Krankenhaus umfasst zwölf medizinische Abteilungen und Institute. www.khbr.at

Ordensklinikum Innviertel

Unter dem gemeinsamen Dach der Ordensklinikum Innviertel Holding GmbH bündeln das Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Ried und das Krankenhaus St. Josef Braunau Kompetenz und Ressourcen für eine qualitätsvolle, wohnortnahe Gesundheitsversorgung der gesamten Region. Das Ordensklinikum Innviertel ist im Eigentum der Franziskanerinnen von Vöcklabruck und der Vinzenz Gruppe.



PARACELSUS
MEDIZINISCHE
UNIVERSITÄT



MEDIZINISCHE
UNIVERSITÄT WIEN



MEDIZINISCHE
UNIVERSITÄT
INNSBRUCK



Lehrkrankenhaus der Med-Universitäten
Graz, Wien und Innsbruck, der PMU
Salzburg und der Johannes Kepler
Universität Linz